

PRESSEMITTEILUNG

Vertragsunterzeichnung: ENGINIUS GmbH und Daimler Truck AG ebnen Weg zur Mobilitätswende

Osterholz-Scharmbeck, 11. November 2024 – Say hi to CITYPOWER - Mit der Unterzeichnung eines Kaufinteressentenvertrages setzen ENGINIUS und die Daimler Truck AG ein starkes Zeichen für einen emissionsfreien Verkehrssektor. Bestandteil der Zusammenarbeit ist die Interessentenvermittlung der ENGINIUS CITYPOWER-Modelle durch den konzerneigenen Vertrieb des Mercedes Benz Lkw-Teams in Deutschland. „Wir sind überzeugt, dass wir durch die Zusammenarbeit gemeinsam stark von den Synergieeffekten profitieren werden.“, so Burkard Oppmann, Geschäftsführer FAUN Gruppe und CSO ENGINIUS GmbH, während der Vertragsunterzeichnung. Die Partnerschaft eröffnet ENGINIUS neue Möglichkeiten, ihre emissionsfreien Lkw CITYPOWER für die Medium Duty Klasse als batterieelektrische (BEV) oder Fuelcell electric vehicle (FCEV) Variante bei einer breiteren Kundschaft anbieten zu können.

Burkard Oppmann: „Ich freue mich sehr über den Vertragsabschluss und die erweiterte Zusammenarbeit. Unsere beiden Unternehmen arbeiten seit vielen Jahren eng und vertrauensvoll zusammen. Dieser Schritt ist Beleg einer intensiven Partnerschaft mit dem Ziel, gemeinsam die Mobilitätswende umzusetzen, die für beide Unternehmen von zentraler Bedeutung ist.“

Synergieeffekte für beide Parteien

Durch die Kooperation entstehen zahlreiche Synergieeffekte. Gemeinsam können die Partner die steigende Nachfrage nach nachhaltigen Mobilitätskonzepten ganzheitlich bedienen. Joachim Reiner, (Leiter Business Performance & Development Sales, Mercedes-Benz LKW Deutschland, Daimler Truck AG): „Auch wir freuen uns darauf, mit ENGINIUS den emissionsfreien Transport der Zukunft zu gestalten. Durch die neue Vertragsbasis können wir Interessenten an ENGINIUS

vermitteln. Von den Synergien, die aus der Kooperation entstehen, profitieren schlussendlich dann auch unsere Kunden auf dem Weg zu nachhaltigeren Transportlösungen.“

Stärkung der Mobilitätswende

Beide Unternehmen unterstreichen einmal mehr ihr Engagement für die Mobilitätswende. Der gemeinsame Fokus auf emissionsfreie, innovative und nachhaltige Verkehrslösungen trägt dazu bei, die Zukunft der Mobilität aktiv mitzugestalten und die Transformation des Verkehrssektors voranzutreiben.

Mittelstreckenkonzepte ohne Einschränkungen wirtschaftlich und emissionsfrei gestalten

Basis des CITYPOWER 1633, der als battery electric vehicle (BEV) und fuel cell electric vehicle (FCEV) Variante angeboten wird, ist das Classic Space Fahrerhaus des ATEGO von Daimler Truck. Mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 16 t und 2,30 m Fahrzeugbreite bleiben Wendigkeit und Übersichtlichkeit erhalten. Der CITYPOWER 1633 ist mit je zwei Radständen 4.760 mm und 5.360 mm erhältlich.

Bestellbar ist der CITYPOWER ab dem ersten Quartal 2025. Die ersten Fahrgestelle sind Ende des dritten Quartals 2025 zu erwarten.

CITYPOWER BEV – Effizienz im Stadtverkehr

Mit 300 km Reichweite im typischen Stadt- oder Regionalverkehr bietet der CITYPOWER BEV ausreichend Potenzial, die Total Cost of Ownership (TCO) der Fuhrparks deutlich zu optimieren. Höchste Effizienz im Antriebssystem wird hier gepaart mit ca. 280 kWh Batteriekapazität, 8,8 t Nutzlast und spritzigem Fahrerlebnis.

CITYPOWER FCEV – Hub-to-Hub mit Reserven

Der klassische Hub-to-Hub Verkehr oder auch Trucker-Feeling auf der Langstrecke, verspricht der CITYPOWER FCEV. Mit bis zu 600 km sind hier genug Reichweitenreserven vorhanden. Nachgetankt werden die 32 kg Wasserstoff in Dieselgeschwindigkeit und die eigens entwickelten Wasserstofftanks mit 350 bar entsprechen dem neuesten Zulassungsstandard und 9,4 t Nutzlast.

ENGINIUS setzt bewusst auf beide emissionsfreien Antriebsvarianten: Batterie und Wasserstoff als Hauptenergieträger, da so individuelle Nutzerprofile mit den jeweiligen Infrastrukturvoraussetzungen bedient werden können. Je nach Anwendung, Einsatzzeiten, Flottengröße und lokalen Infrastrukturegebenheiten, ermöglicht die Wahl der Antriebsstrangtechnologie (BEV oder FCEV) grüne Logistikkonzepte entsprechend der individuellen Kundenanforderung wirtschaftlich umzusetzen.

ÜBER ENGINIUS

ENGINIUS ist eine Tochtergesellschaft der FAUN Gruppe, die Fahrzeuge mit alternativen Antrieben herstellt und sich den klimaneutralen Lastverkehr zum Ziel gesetzt hat. 150 Spezialist:innen sind für ENGINIUS an den Standorten Bremen, Winsen (Luhe), Braunschweig sowie Potsdam tätig. Bekannt wurde ENGINIUS mit dem brennstoffzellenelektrischen Antrieb BLUEPOWER für Müllfahrzeuge. Zudem ist ENGINIUS der erste Fahrzeughersteller in Europa, der eine EU-Typgenehmigung für elektrisch angetriebene LKW mit Wasserstoff-Brennstoffzellen-System (FCEV) erhielt. Ca. 200 BLUEPOWER Fahrzeuge fahren bereits auf Europas Straßen und haben gemeinsam an die zwei Millionen Kilometer im Abfallsammelbetrieb zurückgelegt.

Über FAUN

Die FAUN Gruppe beschäftigt weltweit mehr als 2.300 Mitarbeitende. Der Fahrzeughersteller ist in Europa einer der führenden Anbieter von Abfallsammelfahrzeugen, Kehrmaschinen und mittels Wasserstoff angetriebenen Nutzfahrzeugen. FAUN unterhält 17 Werke in elf Ländern. Stammsitz der Gruppe ist in Osterholz-Scharmbeck, Niedersachsen und das vergangene Geschäftsjahr schloss die FAUN Gruppe mit 680 Mio. Euro Umsatz ab. FAUN ist Teil der KIRCHHOFF Ecotec, der Umweltsparte der weltweit agierenden KIRCHHOFF Gruppe. Der Unternehmensverbund KIRCHHOFF erwirtschaftete 2023 mit 13.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 3,0 Mrd. Euro in den vier Geschäftsbereichen Automotive, Werkzeuge, Fahrzeugumbauten und Kommunaltechnik. Zum Konzern gehören 59 Werke in 22 Ländern auf fünf Kontinenten.

Bild 1



Im Foto v.l.: André Meinzen (Centerleitung Daimler Truck AG Nutzfahrzeugzentrum Mercedes-Benz Bremen), Patrick Hackenberger (CFO Deutschland Own Retail Germany der Daimler Truck AG), Burkard Oppmann (FAUN Geschäftsführer & CSO ENGINEIUS GmbH), Joachim Reiner (Leiter Business Performance & Development Sales, Mercedes-Benz LKW Deutschland), Hannes Haßmann (Verkauf Lkw Daimler Truck AG Nutzfahrzeugzentrum Mercedes-Benz Bremen)

Bild 2



Im Foto v.l.: Für eine saubere Zukunft: Vertragsunterzeichnung zwischen Patrick Hackenberger (CFO Deutschland Own Retail Germany der Daimler Truck AG), Burkard Oppmann (FAUN Geschäftsführer & CSO ENGINIUS GmbH) und Joachim Reiner (Leiter Own Retail Management Mercedes-Benz LKW Deutschland)

Kontakt

ENGINIUS GmbH

Claudia Schaeue / Head of Marketing & Corporate Communications

claudiaschaeue@FAUN.com

Bildrechte: @FAUN Gruppe

#enginius
#citypower
#theenginiusway

